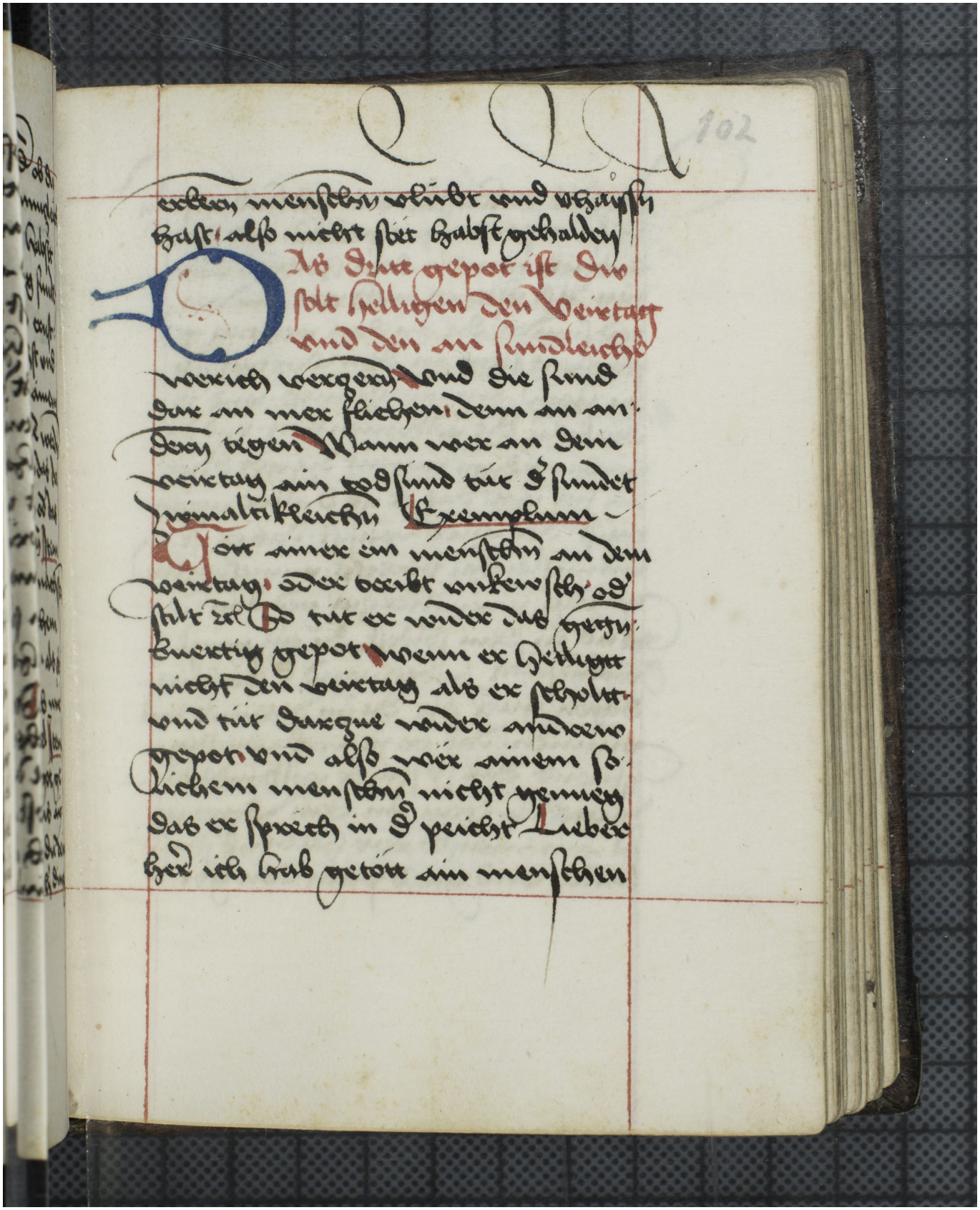
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=192
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



102

erlichen menschen vlibt und wayssy
hast, also nicht sitt habst gehalden
Als dirr gepot ist dir
solt heiligen den Veiertag
und den an sundleichen
werich vergeen. Und die sund
dur an mex fliechen, denn an an
dern tagen. Wann wer an dem
veiertag ain todsund tut, so sundet
sy malt kleichen Exemplum
Ior ainer ein menschen an dem
veiertag, oder verbirt ainen sch, od
stilt etc. So tut er vnder das gebo
ttig gepot. Wenn er heiligt
nicht den veiertag als er scholt
und tut darque vnder andern
gepot. Und also wer ainem so
lichen menschen nicht genuegy
das er sprach in so peicht Liebe
her ich hab getott ain menschen